



Informationen und Aufklärung zur Behandlung der Amerikanischen Chiropraktik

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie haben diese Praxis aufgesucht, um sich bzw. ihr Kind chiropraktisch (osteopraktisch) behandeln zu lassen. Vor der Behandlung wird ihre Chiropraktikerin / ihr Chiropraktiker (im Fortgang ‚Behandler‘ genannt) mit ihnen über die Notwendigkeit und Durchführung der geplanten Maßnahmen sowie über die Möglichkeiten und Grenzen der Behandlungsmethode sprechen. Sie sollten die typischen Risiken und Folgen einer chiropraktischen (osteopraktischen) Maßnahme sowie eventuelle Behandlungsalternativen kennen, damit sie sich entscheiden und in die Behandlung einwilligen können. Dieses Aufklärungsblatt soll helfen, das Gespräch sowie eine Behandlung vorzubereiten und die wichtigsten Punkte zu dokumentieren.

▪ Informationen zum Behandlungsablauf der Amerikanischen Chiropraktik

Die Amerikanische Chiropraktik stellt eine sanfte, sichere (risikoarm) und spezifische Behandlung subluxierter Wirbel und Gelenke dar. Von Subluxation spricht man, wenn Gelenke der Wirbelsäule, der Rippen oder der Extremitäten (Arme und Beine) nicht mehr in der physiologisch natürlichen Position zum Gelenkpartner oder den benachbarten Wirbelgelenken stehen. Subluxierte, also aus der „Ordnung“ geratene Gelenke, werden über eine ganzheitliche Untersuchung des Bewegungsapparates identifiziert und mit einem kurzen und gezielten (spezifischen) Behandlungsimpuls adjustiert. Stehen die Gelenke danach wieder „geordnet“ zueinander, ergeben sich daraus eine Fülle von neurophysiologischen Selbstheilungsprozessen. Im Allgemeinen schmerzen chiropraktische Behandlungen nicht. Bei der Adjustierung (Impuls) kann es zu sogenannten „Knack“-Geräuschen kommen, die i.d.R. durch die Geschwindigkeit auf das umgebende Bindegewebe verursacht werden. Diese Geräusche sind vollkommen ungefährlich und für den Erfolg der Behandlung ohnehin bedeutungslos. Eine Repositionierung des Gelenks durch Impulstechniken kann also auch „geräuschlos“ erfolgen. Nach der Adjustierung fängt der Körper an den Impuls zu verarbeiten. So kann es vorkommen, daß es unmittelbar und bis zu 3 Tagen nach einer Behandlungssitzung zunächst zu einer Erstverstärkung der ursprünglichen Symptome kommt, bevor schließlich eine Verbesserung des Allgemeinbefindens eintritt. Ebenfalls können Muskelkater und eine deutliche Müdigkeit auftreten. Diese Nebenwirkungen sind häufig und dem natürlichen Heilungsprozess des Körpers geschuldet.

▪ Können wesentliche Komplikationen auftreten?

Mit der kunstgerechten chiropraktischen (osteopraktischen) Intervention (Adjustierung) im Bereich der Extremitäten (Arme und Beine) ist nahezu kein Risiko verbunden. Nach dem heutigen Stand der medizinischen Wissenschaft gibt es auch keinen Hinweis darauf, daß durch eine fachgerechte Behandlungsausführung an nicht vorgeschädigtem Gewebe etwaige Bandscheibenschädigungen hervorgerufen werden können. Gleiches gilt für nicht vorgeschädigte hirnversorgende Halsgefäße. Es gibt keinen Hinweis darauf, daß eine kunstgerechte chiropraktische (osteopraktische) Intervention (Adjustierung) primär zu Dissektionen (Verletzungen) gesunder blutversorgender Halsgefäße verursacht. Dennoch kann es, trotz fachgerechter Ausführung der Chiropraktik im Bereich der Wirbelgelenke (besonders Halswirbelsäule), zu unerwünschten Reaktionen kommen, insbesondere dann, wenn mögliche Vorschädigungen vorliegen, die bisher unbekannt bzw. unentdeckt waren. Über spezielle Risiken und die damit verbundenen möglichen Komplikationen informiert sie ihr Behandler im Aufklärungsgespräch ausführlich. Demzufolge wird ihr Behandler eine chiropraktische (osteopraktische) Intervention (Adjustierung) nur dann durchführen, wenn er bei Ihnen bzw. ihrem Kind keine Faktoren sieht, die auf ein erhöhtes Risiko für die Behandlung hindeuten könnten.



Selbstverständlich kann der Behandler keine Garantie für den Behandlungserfolg übernehmen. Es ist ferner nicht auszuschließen, daß es in sehr seltenen Fällen auch zu einer vorübergehenden Verschlechterung der Beschwerden kommen kann. Bitte fragen Sie im Aufklärungsgespräch nach, was Ihnen unklar und wichtig erscheint.

▪ **Vereinbarung von Behandlungssitzungen / Absagen**

Für das Aufklärungsgespräch, Untersuchung und Erstbehandlung (Sitzung 1) werden ca. 60 Minuten angesetzt. Für die Folgebehandlungen (ab Sitzung 2) ca. 20 Minuten. Die Basistherapie beträgt 3 Sitzungen. Die Behandlungstermine sind im Voraus zu vereinbaren. Sollten Sie eine vereinbarte Sitzung aus dringenden Gründen nicht wahrnehmen können, sagen Sie diesen bitte spätestens 24 Stunden vorher telefonisch ab. Nicht rechtzeitig abgesagte oder unentschuldigt versäumte Termine werden in voller Höhe berechnet.

▪ **Kosten der chiropraktischen (osteopraktischen) Behandlung / Bezahlung**

Für die Erstbehandlung (Sitzung 1) werden 120,00 € in Rechnung gestellt und für jede Folgebehandlung (ab Sitzung 2) jeweils 60,00 €. Die Kosten sind am jeweiligen Behandlungstag in bar auszugleichen.

▪ **Patientenerklärung**

Die Patientin / der Patient versichert ausdrücklich zum Zeitpunkt des Behandlungsbeginns sowie bei den jeweiligen Folgebehandlungen, keine der nachstehenden Erkrankungen aufzuweisen:

- Erkrankungen, Durchblutungsstörungen und/oder Verletzungen der Gefäße im Halswirbelsäulenbereich,
- akute systemische Entzündungen in Gelenkstrukturen,
- akuter Bandscheibenvorfall mit neurologischen Ausfallerscheinungen,
- akute Knochenbrüche oder Mikroverletzungen der Rippen,
- starke Formen der Osteoporose,
- maligne systemische Tumorerkrankungen.

▪ **Einwilligungserklärung in die chiropraktische (osteopraktische) Behandlung**

Über die geplante chiropraktische (osteopraktische) Behandlung bin ich in einem Aufklärungsgespräch vor Behandlungsbeginn ausführlich und verständlich informiert worden. Meine Fragen zu Art der Behandlung, Wirkmechanismen, mögliche körperliche Reaktionen und Risiken sowie alternative Behandlungsmöglichkeiten, wurden zu meiner vollsten Zufriedenheit beantwortet. Das zugehörige **Anamnese-Formular** habe ich nach bestem Wissen und Gewissen selbständig ausgefüllt und unterschrieben. In die vorgeschlagene chiropraktische (osteopraktische) Behandlung willige ich – unter Verzicht auf eine weitere angemessene Bedenkzeit – ein.

Familienname _____

Vorname _____

Ort / Datum _____

Unterschrift _____

(Bei Minderjährigen Unterschrift eines Elternteils)